

Den Geheimnissen spannender Einzelhandelskonzepte auf der Spur! Nutzen Sie die Möglichkeit mit den Gründern und Entscheidern der Handelsgeschäfte zu diskutieren und zu hinterfragen!

- Mutterland
- Søstrene Grene
- Torquato

STORETOUR

Nordstil vom 22. – 24. Juli 2023

Daniel Schnoedt TeamScio | TrendforumRetail

STORETOUR 2023

1. ALLGEMEINES	1
2. STORETOUR 22. Juli 2023	2
09:00 bis 09:45 Uhr: Mutterland Sonderpreis Store of the Year	3
10:00 bis 10:45 Uhr: Søstrene Grene der Geheimtipp unter Frauen	4
11:00 bis 11:45uhr: Torquato Hohe Bleichen 23 Store of thew Year.....	5

1. ALLGEMEINES

Hamburg verändert sich aktuell in einem rasanten Tempo. Mit der Hamburger Hafencity entsteht ein Quartier, das die Blaupause für die Innenstadt der Zukunft sein wird. 2024 soll das pulsierende Gesamtkunstwerk aus Shoppen, Arbeiten, Leben oder Kunst fertiggestellt sein. Diese Stadt in der Stadt soll somit eine natürliche Erweiterung von der Alster bis an die Elbe darstellen.

Bevor das Projekt vollendet ist, besuchen Sie rund um die Binnenalster drei Handelsunternehmen, die in den vergangenen Jahren für Furore sorgten. Jan Schawe ist wohl einer der bekanntesten Feinkosthändler mit 4 Läden in Hamburg, Sostrene Grene startete in Hamburg seine fulminante Erfolgsgeschichte und Torquato setzte in Hamburg ein Bekenntnis für den stationären Handel rund um seinen Premium Verandhandel.

Die drei Konzepte stehen auch für die Erfolgsgaranten im Einzelhandel und geben Ihnen spannende Einblicke hinter den „**Secrets behind Concepts**“. Wer kann das mehr, als die Inhaber und Entscheider direkt vor Ort. Jan Schawe steht für Qualität und Regionalität mit seinen ausgesuchten Manufakturprodukten in einem Umfeld, das Shoppen und Schlemmen „over the Desk“ seiner Community näherbringt. Mogens Link Schmidt erzählt die Entstehungsgeschichte des Lifestylekonzeptes Søstrene Grene, das Frauen über die Warenpräsentation und einem perfekten PreisLeistungsverhältnis begeistert. Die Familie Stürken setzt mit seinen „Dingen mit Seele“ auf hochwertige Qualität in einem perfekt inszenierten Ambiente.

Tickets können über die Messe Nordstil Sommer erworben werden: [Produktauswahl \(messefrankfurt.com\)](https://www.messefrankfurt.com)

Mit herzlichen Grüßen

[Daniel Schnödt](#)

Durchführung Storetour

Mobil erreichbar unter 0171 6314157

schnodt@teamsco.de

www.teamsco.de

www.trendforum-retail.de

2. STORETOUR 22. JULI 2023

- **Start** 08:30 Uhr Hauptbahnhof
- 09:00 – 09:45: Uhr Mutterland
- 10:00 – 10:45 Uhr Søstrene Grene
- 11:00 – 11:45 Uhr Torquato
- **Ende** 12:00 Uhr individuell Anreise Nordstil

09:00 BIS 09:45 UHR: MUTTERLAND SONDERPREIS STORE OF THE YEAR



In 2007 wurde das erste und größte Mutterland Geschäft – das Mutterland Stammhaus – in Hamburg St. Georg eröffnet. Das rd. 320 m² große Ladengeschäft (bestehend aus einer Handelsfläche, einem kleinen später hinzugefügten Gastronomiebereich und Nebenflächen) befindet sich im Erdgeschoss des denkmalgeschützten Bieberhauses – direkt neben dem Hauptbahnhof.

Nun wurde das Stammhaus nach 13 Jahren Betrieb neu gedacht und stark erweitert. Auf knapp 1.000 m² ist eine neue Markenwelt entstanden. Die Ladenfläche wurde horizontal und um das 1. Obergeschoss erweitert. Das Designbüro WE LOVE DESIGN von Jan Schawe, welches nicht nur die bisherige Mutterland Gestaltung im Bereich Shop- und Verpackungsdesign übernommen hat, sondern z.B. auch für die erfolgreiche MarkenNeuentwicklung von Blume 2000 verantwortlich war, setzt die Realisierung um. Das Mutterland Stammhaus ist das erste und größte Mutterland Geschäft, in welchem das gesamte Mutterland Sortiment heimischer Feinkost (mehr als 5.000 Artikel von 200 heimischen Manufakturen) angeboten wird. Der Standort ist einzigartig. Durch den Hauptbahnhof und die Anbindung zu St. Georg liegt das Mutterland Stammhaus an einem der am meist frequentierten Orte Hamburgs. Ob Hochsommer oder Winter, ob Ferienzeit oder Weihnachtsgeschäft, der Standort des Stammhauses ist immer belebt

Ansprechpartner: [Jan Schawe Inhaber](#)

Pressemeldung: [DELUXE-Magazin Mutterland.pdf](#)

10:00 BIS 10:45 UHR: SØSTRENE GRENE DER GEHEIMTIPP UNTER FRAUEN



Mit über 60 Neueröffnungen in den vergangenen zwei Jahren dürfte Søstrene Grene eines der umtriebigen Unternehmen für Lifestyle, Homeaccessoires aber auch DIY-Artikel und Dekobedarf im Handel sein.

Das erste Geschäft von Søstrene Grene wurde unter dem Namen „Søstrene Grenes Økonomimarked“ eröffnet und befand sich im ersten Stock des Gebäudes in der Haupteinkaufsstraße von Aarhus, wo es sich bis zum heutigen Tage befindet. Der Name, der frei übersetzt „Schnäppchenmarkt“ lautet, sollte sowohl das Preisniveau als auch die Atmosphäre beschreiben, die von den zu der Zeit bekannten und beliebten südeuropäischen Marktplätzen inspiriert war. Gleichzeitig bedeuteten die Inflation und die Energiekrise in den 1970er Jahren, dass niedrigen Preise ein entscheidendes Muss für das Konzept waren. Die Frauenzeitschrift Brigitte titulierte das dänische Unternehmen als die Alternative zu IKEA – und wer einmal im Store war, kann dies sicherlich bestätigen. Wegführung oder Inspirationsaktivitäten ähneln dem schwedischen Unternehmen und bieten den Kundinnen und Kunden eine faszinierende Auswahl nordisch geprägter Sortimente. Die Erfolgsstory basiert auf den beiden Schwestern Anna und Clara, die als Gastgeberinnen und maßgeblicher Bestandteil der DNA - seit der Eröffnung des ersten Ladens 1973 - für die Lifestylemarke stehen:

Sind Anna und Clara echt? Die beiden Schwestern aus dem Erzähluniversum von Søstrene Grene waren über die Jahre hinweg von einem gewissen Mysterium umgeben. Denn obwohl Anna und Clara als Gastgeberinnen von Søstrene Grene vorgestellt werden und in fast jeder Kundenkommunikation, sowohl online als auch auf Schildern in den Geschäften, vorkommen, sind sie fiktiv. Die Geschichte der Schwestern basiert jedoch tatsächlich auf zwei älteren Schwestern der Familie Grene, und die waren, genau wie Anna und Clara, insofern unterschiedlich, als die eine kreative Ästhetin war, während die andere praktisch und organisiert war – gemeinsam verkörpern sie, was **Søstrene Grene** ausmacht.

Ansprechpartner vor Ort [Mogens Link Schmidt](#) Director Søstrene Grene

Pressemeldungen: [Søstrene Grene: Weltgrößter Store in Berlin eröffnet | stores+shops \(stores-shops.de\)](#)

11:00 BIS 11:45UHR: TORQUATO HOHE BLEICHEN 23 STORE OF THE YEAR



TORQUATO Haus Hamburg im Stadtpalais in den Hohen Bleichen Das Premium Versandhaus präsentiert sich im historischen Stadtpalais in den Hohen Bleichen 23 im einzigartigen Ambiente. Das erfolgreiche Omnichannel Unternehmen der Familie Stürken steht für hochwertige und beständige „Dinge mit Seele“, die im behutsam renovierten Stadtpalais aus dem 19. Jahrhundert das passende Ambiente gefunden haben.

„Im neuen TORQUATO Haus haben unsere Kunden die Möglichkeit, unsere Produkte im Wohnumfeld zu erleben. Getreu unserer Unternehmensphilosophie besteht unser Sortiment aus handverlesenen Qualitätsprodukten, die sich durch Originalität, sorgfältige Fertigung und Langlebigkeit auszeichnen. Wir sind überzeugt, dass sich Menschen gerne mit Dingen umgeben, die mehr als nur einen materiellen Wert besitzen“, sagen Axel, Max und Moritz Stürken.

Im Jahr 2000 gründeten sie TORQUATO als Versandhandel mit Katalog und Online-Shop, und 2008 eröffnete TORQUATO in Hamburg das erste Ladengeschäft. Mit dem Umzug 2021 in das TORQUATO Haus in den Hohen Bleichen auf eine 400 qm große Fläche mit mehreren Etagen wurde bereits ein klares Bekenntnis zum stationären Einzelhandel gesetzt. TORQUATO setzt mit seinem Leitspruch „Dinge mit Seele“ ein Zeichen gegen den flüchtigen Konsum. Die sorgfältig ausgewählten Produkte sind hochwertig und nicht austauschbar. Es sind Dinge mit Charakter, die einen ideellen Wert für ihre Besitzer haben und sie viele Jahre begleiten. Fast alle Artikel des Sortiments lassen sich im TORQUATO Haus entdecken. Der Charme des Stadtpalais aus dem 19. Jahrhundert verbunden mit dem ausgesuchten Interior Design lässt die Besucher in die TORQUATO Welt eintauchen - beim Stöbern durch die Räume des Hauses oder beim Verweilen im hauseigenen TORQUATO Tasso Café,

das Kaffeespezialitäten, Drinks und ausgewählte Snacks anbietet. Die Stürken Brüder gehören zu den Pionieren des Online-Versandhandels. Im Jahr 2000 gründeten sie TORQUATO als einer der ersten noch heute bestehenden Online-Shops in Deutschland. Mit nur sechs Mitarbeitern starteten sie TORQUATO und bauten es zu einem Unternehmen mit heute 90 Mitarbeitern aus. Anfangs entwickelte sich der Online-Handel noch zögerlich, aber mit der Herausgabe von gedruckten Katalogen wurde TORQUATO zum Erfolg. Mittlerweile betreibt TORQUATO neben dem Online-Handel Standorte in Hamburg, Berlin, Düsseldorf, Münster, München und in Kürze auch in Frankfurt. TORQUATO ist ein Premium-Multichannel-Versandhaus. Das Sortiment umfasst mehr als 4.000 Artikel aus den Bereichen Haus & Wohnen, Tisch & Küche, Bett & Bad, Schuhe & Kleidung, Accessoires & Lebensart und Kinder & Spielzeug. Nur Dinge, die bestimmten Kriterien entsprechen, kommen für die Aufnahme ins Sortiment infrage: So sollten sie eine herausragende Qualität haben, langlebig und mit Sorgfalt gefertigt worden sein. TORQUATO steht für „Dinge mit Seele“ und damit für Produkte, die nicht austauschbar sind, sondern die einen Charakter haben. Die Produkte werden per Katalog, online und in bald 6 Filialen deutschlandweit verkauft.

Ansprechpartner vor Ort: [Georg Sostmann](#) Retail Manager und [Anja Dressler](#) Head of Omnichannel